

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

186 (6.7.1904) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 186. Viertes Blatt.

Mittwoch, den 6. Juli

1904.

Bekanntmachung.

Wir setzen unsere Wasserabonnenten davon in Kenntnis, daß für unvernietet leerstehende Wohnungen Wassergeldrückerfuß geleistet wird, sofern solche mindestens 3 Monate hintereinander leerstehen und uns vom Leerwerden und dem Wiederbezug der Wohnungen jeweils innerhalb 4 Wochen, unter näherer Bezeichnung der Wohnungen, Anzeige erstattet wird.

Für solche Wohnungen, welche zwar leerstehen, wofür aber Miete während des Leerstehens bezahlt wird, kann Wassergeldrückerfuß nicht erfolgen, ebenso für solche, bei welchen Wasserbezug durch Wassermesser in Frage kommt.

Stadt. Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke Karlsruhe.

Aufruf zur Gründung eines Hilfsvereins für entlassene Geisteskranken.

Die neue Aera in der staatlichen Fürsorge für unsere Geisteskranken, in die wir durch die Genehmigung zweier neuen Anstalten seitens der Landstände eingetreten sind, legt uns eine hochwichtige Aufgabe vor, welche die notwendige Ergänzung jener erweiterten Einrichtungen bildet und diese erst befähigen wird, ihre volle Wirkung zu entfalten. Sie betrifft die Fürsorge für die entlassenen Kranken. Es gilt, diese in angemessene Verhältnisse draußen einzuführen, ihnen die in der Anstalt gewonnenen gesundheitlichen Fortschritte zu bewahren, Beistand und Schutz zu leisten gegenüber den namentlich anfangs oft harten Forderungen des Lebens, wenn nötig ihnen rechtzeitig ärztlichen Rat zu vermitteln. Auch den Familien armer Kranker während des Anstaltsaufenthalts ihrer Ernährer der Hausmütter, der unterstehenden Söhne und Töchter soll noch tatkräftiger als seither beigegeben werden, teils zur Ausbildung der Kinder, teils zum Fortbetrieb des Geschäfts. Vieles ist hierin seit Jahren bereits durch private uns überlassene Wohltätigkeitspenden getan worden, aber eine gründliche organisierte Abhilfe, wie sie notwendig, ist noch nicht getroffen.

Es sind große und hochwichtige humane Aufgaben, von denen nur die häufigst vorkommenden eben angedeutet wurden. Nicht minder bedeutungsvolle auf sozialem Gebiet schließen sich an. Unbestreitbar, daß die geistigen Erkrankungen in besorgniserregender Zunahme begriffen sind. Schon der wachsende Prozentsatz der allerorts für die Anstaltsbehandlung verlangten Plätze spricht hierfür ein bereites Wort. Vor 25 Jahren noch 1:1000 der Bevölkerungsziffer, muß heute bereits 3:1000 und noch mehr hierfür in Ansatz kommen. Teils sind es Neuerkrankungen, teils aber Rückfälle und darunter sehr viele infolge ungünstiger äußerer Verhältnisse. Wenn hier bessernd eingeschritten werden soll, muß die Ursache möglichst an der Wurzel gefaßt werden. Es gilt, den Kampf zu führen gegen die Schädigungen einer ungeordneten Lebensführung, gegen die Schamhaftigkeit oder Lieblosigkeit einer unverständigen, oft harten Umgebung; es gilt einzugreifen, wenn die ersten Zeichen einer Verschlimmerung sich aufstun. Richtige Belehrung durch Verbreitung hygienischer Grundsätze in möglichst weite Kreise, Beseitigung der Vorurteile über die Natur der geistigen Erkrankungen und namentlich der Scheu vor der Anstalt, welche die rettende Hand zu bieten vermag — sind die Waffen für jeden Kampf. Sie befähigen **vorbiegend** zu wirken.

Zu diesen bedeutsamen sozialen und hygienischen Zielen, ohne deren Erreichung auch die beste Staatshilfe nur Stückwerk bleibt, führt ein Weg bewährter Abhilfe: er liegt im **Zusammenwirken der Ärzte, speziell der Anstaltsärzte, mit gleichgesinnten Menschenfreunden**. Ihm gilt unser Aufruf. Wir möchten Pioniere für die gemeinsame Sache einer **erweiterten Irrenfürsorge** gewinnen, Männer aus dem Volk fürs Volk, welche gewillt und in der Lage sind, helfend einzutreten, wo unser eigener Arm nicht hinreicht. Denn nur vereint kann jenen Feinden, die in den Irngängen des Einzel-Lebens, in den Mißständen familialer oder kommunaler Verhältnisse ihren Sitz haben, wirksam begegnet werden.

Wir beabsichtigen, die **Schaffung eines Hilfsvereins für Geisteskranken**. Ein solcher ist uns in Baden keine Neuheit mehr. Schon vor mehr als drei Jahrzehnten, noch unter **Roller und Fischer sen.** wurde eine Organisation gegründet, deren Ziele, bereits 1872 statutarisch festgelegt, heute wieder als Grundlage dienen können. Den schon damals klar erkannten und energisch unternommenen Bestrebungen hatte die Zeitlage leider nur in bescheidenem Umfang eine erste Erfüllung gegeben. Manches aber war erreicht worden, worüber die erschienenen Jahresberichte Aufschluß geben. Noch blieb die **finanzielle** Seite zum Zwecke materieller Unterstützung der Entlassenen in den Vordergrund der Vereinsaufgaben gestellt. Die vielfach noch wichtigere **geistige** Fürsorge, welche im Benehmen mit der Anstaltsleitung die Bedürftigen aus den einzelnen Bezirken in Schutz nehmen und ihnen die unterstützende Hand reichen soll **mit Hilfe von geeigneten Mittelpersonen** — Patronen — hatte, obwohl auch im Sinne der Gründer gelegen, ihre Verwirklichung noch nicht gefunden. Dies soll jetzt nachgeholt werden. Mittlerweile sind in **Hessen, in den Rheinlanden, in der Schweiz, in Württemberg** etc. muster-gültige Hilfsvereine ins Leben getreten; namentlich darf der heftige auf eine bereits dreißigjährige segensreiche Tätigkeit zurückzuführen. In dem gleichen Geiste, dem Geist unserer eigenen **badischen** Tradition, möchten nun auch wir in Anpassung an die heutigen Zeitverhältnisse unsern früheren Verein **neu gestalten und über das ganze Land ausdehnen**.

Wir sind gewiß, daß unser geplantes Unternehmen eine gleichgesinnte und wohlwollende Unterstützung finden wird bei den staatlichen, gemeindlichen, kirchlichen Behörden — an welche sie in erster Linie sich wendet — nicht minder auch bei jedem unserer Mitbürger, in deren Brust für großes Unglück ein großes Mitleid wohnt. Je zahlreicher die Beteiligung, desto ausgedehnter die Wirksamkeit des Vereins, desto sicherer der Erfolg. Jeder soll mitarbeiten dürfen an dem großen Werk tätiger Nächstenliebe.

So ist unser Aufruf an **Alle** gerichtet.

Wir fassen unsere Ziele zusammen als: **Materielle Unterstützung und geistige Fürsorge für die Entlassenen, sowie für die Familien der Pflegebefohlenen; Beschaffung der rechtzeitigen Anstalts-hilfe; Verbreitung von Aufklärung in möglichst weite Kreise der Bevölkerung.**

Innerhalb dieser Bestrebungen wird gemäß dem Bedürfnis des Einzelfalles eine zweckmäßige Arbeits-

Bekanntmachung.

Im Konkurs über das Vermögen der Firma **Carl Bode & Cie., G. m. b. H.** i. d. G. hier, soll mit Genehmigung Grobsh. Amtsgerichts hier die Schlussverteilung erfolgen.

Dazu sind verfügbar 11 575 M. 67 Pf., während an nichtbevorrechtigten Forderungen 52 661 M. 37 Pf. zu berücksichtigen sind.

Karlsruhe, den 5. Juli 1904.

Der Konkursverwalter,
Carl Burger.

Bekanntmachung.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Wurfers **Chr. Zimmermann** hier soll mit Genehmigung des Grobsh. Amtsgerichts die Schlussverteilung erfolgen. Verfügbar sind 3711 M. 16 Pf. und zu berücksichtigen Vorrechtsforderungen 267 M. 18 Pf. und Forderungen ohne Vorrecht 14 700 M. 64 Pf.

Karlsruhe, 5. Juli 1904.

Friedrich Rytmann,
Konkursverwalter.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 7. Juli 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Kleiderschrank, 3 Sofas, 3 Tische, 2 Spiegel, 2 vollständige Betten, 2 Nachttische, 1 Waschtisch, 6 Blüschessel, 1 Schreibtisch, 3 Vertikals, 1 Bücherschrank, 1 Regulateur, 2 Sekretäre, 1 Kommode, 1 Ruhestuhl, 6 Stühle mit Lederfuß, 1 Spiegel in Goldrahmen, 1 Serviertischchen, 1 Bücheretage, 1 Ausziehtisch, 2 Bilder in braunen Rahmen, 1 Rauchtischchen, 1 Küchenschrank mit Glasauflage, 1 Küchenwaage, 5 Stühle mit Rohrfuß, 2 Bilder in grünen Rahmen, 1 Spiegelschrank und 1 Waschkommode mit Aufsatz.

Karlsruhe, den 5. Juli 1904.

Saag, Gerichtsvollzieher D.B.

Wohnungen zu vermieten.

6.1. Bernhardtstraße 1 ist im 1. Stock die Wohnung rechts, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, sowie Anteil an der Waschküche und dem Trockenschrank, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36 auf dem Bureau.

***2.1. Bürgerstraße 11** sind im Hinterhaus 2 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

*** Bürgerstraße 16** ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

*** Bürgerstraße 17** ist eine Mansardenwohnung auf 1. August oder später zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

***2.1. Erbrinzenstraße 27** ist eine Mansardenwohnung von 2 event. 3 Zimmern mit Glasabschluss, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

***2.1. Friedenstraße 23** ist im 4. Stock hinter Glasabschluss eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

***2.1. Gartenstraße 64,** nächst der Leisingstraße, ist eine schöne Seitenbauwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links des Vorderhauses.

— Girischstraße 31 ist eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern mit Küche auf 1. Oktober zu vermieten.

Kaiserstraße 40 ist 4 Treppen hoch eine freundliche 4 Zimmerwohnung, 3 nach der Straße gehend, Küche mit Kochgas, Keller an eine ruhige Familie per sofort oder später zu vermieten. Mietpreis 350 M. Näheres 1 Treppe hoch.

*** Karlstraße 33** ist im Hinterhaus, 2. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und einer Mansarde per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

teilung walten müssen unter der zentralen Leitung der Anstalten selbst: hier die Ärzte mit ihren Anliegen für die Entlassenen, dort unsere Krankenfreunde mit ihrer Kenntnis der lokalen Verhältnisse, mit ihrer Auskunst, ihrem Beistand; beide Instanzen von Fall zu Fall sich anrufend, in Rat und Tat sich unterstützend — so planen wir ein gemeinsames, ersprießliches Zusammenwirken. Populäre Belehrungen in Wort und Schrift sollen dazu treten.

Wir bedürfen für unseren Zweck aber auch **regelmäßig jährlicher Gaben**, unter denen der kleinste Beitrag willkommen ist.

Bis eine genauere Organisation des Vereins möglich sein wird, nehmen die Unterzeichneten Beitrittserklärungen entgegen. Die eigentliche Konstituierung soll erfolgen, nachdem eine genügende Anzahl von Mitgliedern gewonnen sein wird.

Die Vorstände der badischen Irrenanstalten und Kliniken.

Wohnungen zu vermieten.

— **Körnerstraße 26** ist eine schöne Wohnung mit Balkon von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

* **3.1. Kriegstraße 174** ist wegen **Wegzug auf 1. Oktober im 2. Stock (Sonnenseite)** eine äußerst freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Bad, Küche, Balkon, Veranda, Koch- und Leuchtgas, Keller, Speicherkammer und Gartenanteil an kleine, ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— **Kronenstraße 53** im 4. Stock ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. Okt. zu vermieten. Zu erfragen in der Wirtsch.

— **Ludwig-Wilhelmstraße 16** ist im 4. Stock des Vorderhauses eine geräumige 3 Zimmerwohnung mit Balkon, Küche und Veranda per sofort zu vermieten, und im 2. Stock des Hinterhauses sind 3 Zimmer mit reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

* **Luisenstraße 57** ist im 2. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung, Mansarde, Küche, Keller und Gasanschluß auf 1. Oktober zu vermieten.

Marienstraße 11 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus zwei großen Zimmern, Küche und Zubehör, mit Glasabschluß, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* **Marienstraße 68** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Gas und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* **4.1. Marienstraße 81** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 schönen Zimmern (Glasabschluß) und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten; ebendasselbst ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. August zu vermieten. Näheres im Laden und im 4. Stock links daselbst.

6.1. Rintheimerstraße 30 ist die Mansardenwohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 2 schönen Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und dem Trockenpeicher, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstr. 36 auf dem Bureau.

6.1. Rintheimerstraße 30 ist im 1. Stock links eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sowie Anteil an der Waschküche, dem Trockenpeicher und Garten auf 1. Okt. d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36 auf dem Bureau.

6.1. Rintheimerstraße 32 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Bad, Keller, Mansarde, Balkon, Veranda sowie Trockenpeicher-, Waschküche und Gartenanteil, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Die Wohnung ist ohne Vis-à-vis, hat herrliche Aussicht und ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres Kronenstraße 36 auf dem Bureau.

* **2.1. Rudolfstraße 12** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, im 4. Stock, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Scheffelstraße 64**, 3. Stock, ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten.

* **Schützenstraße 15** ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Zubehör auf 1. September oder auch früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

3.1. Schützenstraße 44 ist im Vorderhaus eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober, sowie ein unmöbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Schuhwarengeschäft.

* **Sofienstraße 1320** sind schöne 5 Zimmerwohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, von 2—6 Uhr nachmittags.

— **Weilchenstraße 15** ist eine 3 Zimmerwohnung mit Küche und allem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Werderstraße 11** ist eine Parterrewohnung von 1 event. auch 2 Zimmern und Küche an eine alleinstehende Person auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* **Jähringerstraße 32** ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Jähringerstraße 96, beim Rathaus, ist eine schöne Mansardenwohnung von 2—3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicheranteil auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Auf sofort oder 1. Oktober ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 oder 7 Zimmern nebst Küche, Keller, Badezimmer und zwei Kammern, zu vermieten. (Einzusehen und nachzufragen Friedenstraße 15.

5 Zimmerwohnung m. Badezimmer, 3. Stock, geschl. Veranda, Balkon, Mans., Kammer, Keller etc. in ruh. Hause u. bester Lage, wegen Verletzung auf 1. Oktbr. oder früher zu verm.: **Karlstr. 102**. Näh. im 1. Stock. Straßenbahnhaltestelle Vorholzstr.

Herrschaftliche Wohnung mit Garten Akademiestraße 5,

zunächst dem Akademieplatz, botan. Garten, Theater, Hardwald etc. etc., 7 Zimmer, Bad, Küche, 2 Keller, 3 Mansardenkammern, Waschküche, sowie großen Garten (Obstbäumen) mit massivem Gartenhaus, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen täglich 9—12 und 3—6 Uhr. Näheres beim Eigentümer Herzstraße 6, parterre.

2 Zimmerwohnung,

parterre, nach der Straße gehend, mit Mansarde per 1. Oktober zu vermieten. Preis 320 M. Zu erfragen bei **Feisthohl**, Kaiserstraße 67. 3.1.

Wegen Verletzung

ist eine schöne Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zubehör, auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Hirschstraße 66, 3. Stock.

Mühlburg.

* **3.1. Rheinstraße 43** ist auf 1. Oktober eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst oder Luisenstraße 18 im Laden.

Laden mit Wohnung.

Kriegstraße 168 ist ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Veranda, Speisekammer, Badezimmer, Mansarde, Kammer, Keller per Oktober oder später zu vermieten. Der Laden dürfte sich sehr gut für ein **Kurz-, Weiß- und Wollwarengeschäft** eignen. Näheres beim Eigentümer Douglasstraße 22, 2. Stock.

Spezereiladen mit Wohnung.

4.1. Gerwigstraße 45 ist ein Spezereiladen mit 2 Zimmerwohnung, sowie Wohnungen von 3 und 2 Zimmern auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres daselbst im 5. Stock oder Durlacherstraße 12.

Werkstätte,

mittelgroß und hell, ist auf 1. Oktober event. auch früher billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 6, 2. Stock rechts.

Wohnungs-Gesuch.

* Gesucht wird auf 1. Oktober l. Js. von kleiner Familie 2 oder 3 Zimmerwohnung. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5521 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Von kleiner Familie wird eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör in der Südstadt gesucht. Offerten mit Preisangabe unter L. M. 300 Wirtsch. zum Badischen Hof, Marienstraße, erbeten.

5 Zimmerwohnung

in der Südstadt, nahe der Ettlingerstraße, von einer Beamten-Familie auf 1. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5520 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **Jähringerstraße 16** ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Unmöbliertes Mansardenzimmer auf 1. August zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 56, part.

* Ein möbliertes Zimmer mit freier Aussicht gegen den Turmberg ist um 15 M. mit Kaffee auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Spelstr. 20, 4. Stock, Ecke Angartenstraße.

* **Gartenstraße 8a** ist ein großes, helles Mansardenzimmer, gut möbliert, mit 1 oder 2 Betten, sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Goethestraße 54, 3. Stock, ist ein freundliches, zweifelhafte Zimmer mit bei. Eingang und gutem Koch- und Heizofen, möbliert oder unmöbliert, event. Küchenanteil zu vermieten.

* **Kaiserstraße 193** ist im Duerbau ein freundliches

Zimmer

an einen oder 2 Herren zu vermieten.

* Auf 1. August sein möbliertes,

geräumiges Zimmer

mit schöner Aussicht an gebiegenen Herrn zu vermieten: **Karl-Wilhelmstraße 1**, 3. Stock, Eingang Rudolfstraße.

Möbliertes Zimmer.

* **Akademiestraße 32** ist im 2. Stock ein schönes, zweifelhafte Zimmer per sofort ev. auch später zu vermieten.

Gesucht

per sofort ein hübsch möbliertes Zimmer in gutem Hause auf die Dauer von 4 Wochen, womöglich in der Nähe des Marktplatzes. Offerten unter Nr. 5509 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer mit Pension gesucht.

* Junger Mann sucht auf sofort oder 1. August kleineres, gut möbliertes Zimmer mit voller Pension bei anständiger Familie. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5533 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypothekengelder

auf I. und II. Untersand zu jezt üblichem Zinsfuß, sowie Darlehen auf **Schuldscheine** von 300 M. an gegen solide, doppelte Bürgschaft zu 5 % zc. sind fortwährend zu vergeben.

* **Restkaufschillinge** zc. werden ebenfalls mit entsprechendem Nachlaß erworben.

Karl Kaiser, Kaufmann,

Durlacher Allee 10, parterre.

Kapital zu vergeben.

Es liegen **65000 Mk.** zum Ausleihen auf prima II. Hypotheken parat. Offerten sind unter Nr. 5541 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

22000 bis 25000 Mark

sind auf gute II. Hypotheken per 1. Oktober oder früher provisionsfrei zu vergeben. Anfragen unter Nr. 5519 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

35000 Mk.

sind in einem oder zwei Posten auf II. Hypothek zu 5 % auf gut gelegene Häuser per 1. August oder später zu vergeben. Die Beleihung soll möglichst innerhalb 80 % der Schätzung sich bewegen. Restwertende wollen Offerten unter Nr. 5548 an das Kontor des Tagblattes einreichen.

58000 Mark

auf sichere II. Hypothek zu 5 % auf hiesige Häuser per sofort oder auf 15. Juli auszuleihen. Die Beleihung muß innerhalb 80 % der Schätzung sich bewegen und die Lage der Objekte gut sein. Offerten sind unter Nr. 5529 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

15000 — 20000 Mark

sind sofort oder auf 1. August auf II. Hypothek auszuliefern. Näheres Kirchstraße 28, 2. Stock.

Kapitalangebot.

40 000 bis 45 000 Mk. auf prima II. Hypothek, evtl. zu 4 3/4 % per sofort oder auf 1. Oktober zu vergeben. Angebote wolle man unter Nr. 5554 an das Kontor des Tagblattes einbringen.

Kapital-Gesuch.

13 000 — 14 000 Mk. werden auf ein neu-erbautes, gut rentierendes Haus auf II. Hypothek zu 5 % — 80 % der Schätzung — von pünktlichem Zinszahler sofort oder auf 15. Juli aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 5523 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000 Mark

auf II. Hypothek zu 5 % auf ein neu-erbautes Haus sofort gesucht. Offerten unter Nr. 5526 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

M. 25 000.—

II. Hypothek, bis 68 % der Schätzung, gesucht. Angebote unter Nr. 5535 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein ordentliches Mädchen für alle Hausarbeiten findet sogleich Stelle. Zu erfragen Ettlingerstraße 31, parterre.

* Gesucht ein ehrliches, fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit, welches auch servieren kann: Winterstraße 37, 1. Stock.

* 2.1. Auf sogleich wird zu kinderlosen Eheleuten ein fleißiges, williges Mädchen, welches schon gedient hat, für die Hausarbeiten gesucht: Gartenstraße 54, parterre.

Perfekte Tailleurarbeiterin, welche in großen Geschäften tätig war und sich über ihre Leistungsfähigkeit auszuweisen vermag, findet dauernde Beschäftigung bei hoher Bezahlung. Offerten unter Nr. 5516 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben. * 2.1.

Lüchtige I. Tailleurarbeiterin gesucht. * 2.1. S. Mellert, Akademiestraße 57.

Mädchen gesucht

auf sofort, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat. Näheres Kaiserstraße 141, 4. Stock links, Eingang Marktplatz.

Mädchen-Gesuch.

Zum sofortigen Eintritt wird ein braves Mädchen gesucht. Hoher Lohn und gute Behandlung. Näheres Luisenstraße 18, parterre.

Mädchen,

ein jüngeres, für Hausarbeit und Beihilfe in der Küche gesucht. Näheres Markgrafenstraße 10. *

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen

gesucht: Parkstraße 9, 1. Stock. *

Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein einfaches, williges Mädchen wird für ständig oder auch als Aufhülsmädchen für einige Wochen von einer kleinen Familie (2 Personen) auf sogleich gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 23 bei Frau Andres.

Ein ordentliches Mädchen

wird gesucht. * Wilhelmshof, Karl-Friedrichstraße 32.

C. Bei zwei Damen ist eine sehr gute Stelle frei für ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und alle üblichen Arbeiten besorgt. Zeugnisse erwünscht. Desgleichen wird ein Mädchen, welches kochen kann, zu kleiner Familie ohne Kinder gesucht. Näheres bei Frau A a st, Waldstraße 29. [3]

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sofort Stelle: Gde Karl- u. Amalienstraße 14 b, 2. Stock.

Gesucht

auf 15. Juli ein tüchtiges Mädchen, welches selbständig kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, gegen hohen Lohn. Zu erfragen Kriegstraße 148, parterre. 2.1.

Ein anständiges Mädchen,

welches Lust hat, das Servieren zu erlernen, findet sofort oder auf 15. Juli gute Stellung. Näheres Luisenstraße 57, 1. Stock.

Hausmädchen

sofort gesucht. Park-Hotel.

Buchhalter.

Junger Kaufmann, ledig oder verheiratet, welcher auch Außendienst zu versehen hat, sofort für ein hiesiges Geschäft gesucht. Gest. Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter Nr. 5531 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für ein hiesiges Feuerversicherungs-Bureau wird ein junger Mann

möglichst per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 5506 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Architekt

sucht Ferienstellung in einem Bureau oder Baugeschäft. Auf Vergütung wird nicht unbedingt gesehen. Offerten unter Nr. 5515 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

J.D. Stellen finden:

1 junger Koch, 1 tüchtige Büglerin für auswärtig, 2 nette Kellnerinnen in gute Lokale, Haus- und Küchenmädchen. Näheres

Bureau Dietrich,

Kreuzstraße 20.

Unentgeltlicher

Arbeits- u. Wohnungsnachweis,

Karlsruhe, Zähringerstraße 112.

Stellen finden:

Melker, landw. Knechte, Pferdewechter, jung. Gärtner, Hafner, Scheibenarbeiter, Former, Ofenseher, tücht. Eisengießer (Handformer), jung. Kernmacher, Blechner und Installateur, Jung. Bank- u. Feuerschmiede, tücht. Bauarbeiter und Anschläger, Feilenhauer, Drahtflechter, Siebmacher, Gitterarbeiter, Wagner für alles, Tapezierer und Polsterer, tücht. Bau- und Möbelschreiner, Maschinenarbeiter für Holzbearbeitungsmaschinen, Küfer, Keller- und Holzarbeit, Holzbreher, jung. Bäcker, jung. Metzger, Schneider auf Woche, Schuhmacher auf Woche, Friseur, Maurer, Zimmerleute, Glaser, Rahmennmacher, tücht. Maler und Anstreicher, Zementeur, Asphalt- teure, Gipser, Schieferbedeker, Plattenleger, jung. Hilfsarbeiter, jung. Hausburken für Wirtschaften und Private mit guten Zeugnissen, Fuhrknechte, kräftige Tagelöhner.

Lehrstellen

finden mehrere Berufe.

Weibliches Personal:

Mädchen für alle häuslichen Arbeiten, solche welche kochen, und solche, welche nicht kochen können, Haus-, Küchen- u. Spülmädchen, Köchinnen, Kindermädchen, Zimmermädchen.

Schlosser-Gesuch,

nur erfahrener, selbständiger Mann, kann eintreten bei

Max Lange, Schlosserei,

Academiestraße 6.

Bauschlosser,

auf Geländerarbeit, tüchtiger, selbständiger Arbeiter, sowie ein Lehrling können eintreten bei Leop. Reck, Douglasstraße 22.

Wirt gesucht.

Für einen Teil des Festplatzes am Rheinhafen wird für Sonntag mittag ein tüchtiger Mann zur Uebernahme einer Wirtschaft mit 2 Schankstellen gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 6.

Mechaniker-Lehrling

kann sofort eintreten. Feinmechanische Werkstätte F. S. Butsch, Adlerstraße 8.

Junger, tüchtiger Antzger

sofort gesucht Friedrich Mehl, Mineralwasserfabrik, Scheffelstraße 64.

* 2.1. Junger Mann, der gut mit Pferden umgehen kann, sofort gesucht: Kaiser-Allee 41 II.

Männliches Modell

(alter Charakterkopf) gesucht: Amalienstraße 57 (Hof), von 8—12 und 2—7 Uhr.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann, sucht auf 15. Juli Stelle. Offerten unter Nr. 5517 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Mädchen, das kochen kann und die übrige Hausarbeit pünktlich besorgt, sucht auf 15. Juli in besserem Hause Stellung. Offerten beliebe man unter Nr. 5504 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

* 2.1. Gebildete junge Dame mit schöner Handschrift möchte Hausarbeit im Abschreiben, gleichviel welcher Art übernehmen. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 5530 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Für eine ältere, sehr zuverlässige, bessere Frau wird für täglich einige Stunden leichte Beschäftigung in Filzarbeiten oder zu einem Kinde gesucht, gegen freien Mittagstisch. Offerten bittet man unter Nr. 5536 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Herzliche Bitte.

2.1. Ein älterer Kaufmann, der durch lange Krankheit und Unglücksfälle in tiefe unverschuldete Not geraten ist und dem es jetzt an dem Allernötigsten (Kleidung, Miete usw.) fehlt, bittet recht dringend um Beschäftigung mit sicherem Einkommen, ganz gleich welcher Art. Derselbe ist ein durchaus ehelicher, ehrenhafter Charakter, redegewandt, von repräsentabler Erscheinung und hat gute Handschrift. Gültige Angebote bittet man unter Nr. 5532 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

J. D.

* Eine alleinlebende Frau sucht Monatsstelle. Näheres Bureau Dietrich, Kreuzstraße 20.

Empfehlung.

* Eine geübte Weißnäherin empfiehlt sich im Anfertigen ganzer Aussteuern, sowie im Ausbessern der Wäsche, aber nur in Kundenhäusern. Zu erfragen Roonstraße 8, Hochparterre.

Ein Kammerjäger

empfiehlt sich im Vertilgen von Schwaben, Ruffen, Wanzen und sämtlichem Ungeziefer. Vertilgungsmittel sind in Flaschen bei mir zu haben von 2,80 M. an, mit Garantie.

K. Koller, Steinstraße 1 a, Hinterhaus, 2. Stock.

Portemonnaie verloren.

* Ein schwarzledernes, doppelfaches Portemonnaie samt Inhalt wurde im Park verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung Stefaniensstraße 4 II.

Verloren.

* Gestern vormittag, kurz vor 11 Uhr, wurde in der Leopoldstraße, am Hause des Friseurs Dewert, ein braunledernes Portemonnaie verloren. Inhalt: 1 Brillantring, 1 goldener Ring, ca. 5 M Silber, etwas Kleingeld, und 2 kleine Schlüsseln. Gegen gute Belohnung abzugeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

* Ein neugebautes Haus mit großem Laden und 3 Zimmerwohnung, für jedes Geschäft geeignet, ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5524 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* In angenehmer Lage, am Walde, ist ein schönes, neueres Haus mit 6 Zimmern im Stod, reichlichem Zugehör und Garten, preiswert zu verkaufen. Anzahlung 15000—20000 M. Gest. Offerten unter Nr. 5522 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* 3.1. Karlstraße 45 sind 1 großer, harthölzener Kasten, 1 Bettlade mit Koff u. Matratze, 1 kleiner Kasten, gut erhalten, 2 Waschtücher billig zu verkaufen.

* Zwei gut erhaltene Weinfässer, 152 bis 125 Liter haltend, sowie eine große Zugschneidmaschine sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Adlerstraße 39, 2. Stod.

Fahrrad (Halbrenner),

erfolgreichstes Fabrikat (Dürkopp), eleganter stabiler Bau, wenig gefahren, so gut wie neu, ist billig zu verkaufen. Anschaffungspreis 280 Mark. Näheres Waldstraße 11, Vorderhaus, 3. Stod.

Herren- und Damenrad, neu, Doppelglockenlager, hochwertig, sind ungefähr um die Hälfte des Ankaufspreises mit Garantieschein sofort verkäuflich: Adlerstraße 34, parterre.

Break,

4stübig, sehr gut erhalten, wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Scheffelstraße 64.

Bett.

2.1. Eine französische Bettstelle mit Koff, Polster und Matratze mit Woll- und Federbett ist umzugs halber um den billigen Preis von nur 60 M. zu verkaufen bei W. Seiter, Amalienstraße 75.

Neues Fahrrad.

* Wegen Wegzug ist ein neues, nur zweimal gefahrenes prima Rad unter dem Ankaufspreis zu verkaufen. Garantie ein Jahr. Anzusehen vormittags bis 11 Uhr, abends 6—7 Uhr: Ludwig-Wilhelmstraße 6, 1. Stod.

Zu verkaufen.

Eine gut erhaltene Kinder-Badewanne mit Gestell und ein Soglet-Apparat ohne Flaschen werden billig abgegeben: Kaiser-Allee 27, 1 Treppe hoch.

Zu verkaufen.

* Ein gut erhaltener, blauer Kinderliegewagen mit Gummireifen u. Porzellangriff ist zu verkaufen. Preis 15 M. Näheres Brauerstraße 1, 5. Stod.

Photogr. Camera,

Stativ-Apparat, Plattengröße 9x12, wenig gebraucht, mit ganzer Ausrüstung wird preiswert abgegeben: Redtenbacherstraße 21, 4. Stod. *2.1.

Flaschen.

4.1. Bier-, Wein- und Likör-Flaschen billig zu haben bei H. Tawienner, Waldhornstraße 35.

Tennis-Raketts,

System „Feltham Climax“, noch sehr gut erhalten, ist samt Presse und Futteral um die Hälfte des Anschaffungspreises abzugeben: Lessingstraße 78, part.

Kanarienvogel.

* Habe einige sehr gute Sänger billig abzugeben. A. Scher, Birkel 19, parterre links.

Fässer zu kaufen gesucht.

* 2.2. Gut erhaltene Fässer in jeder Größe werden stets angekauft: Durlacherstraße 57, parterre.

Gesucht

ein einfacher, sehr großer, 1—2 m langer, verschließbarer, gebrauchter Schrank (event. Altenschrank). Offerten sind unter Nr. 5534 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Break,

6—8stübig, in gutem Zustande, sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5525 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Privat-Handarbeitschule

für schulpflichtige Mädchen jeden Alters. Gründl. Unterweisung im Stricken, Häkeln, Sticken etc.: Amalienstraße 17, 3 Treppen rechts.

Hof-Konditorei und Café

Hildenbrand

empfiehlt

Gefrorenes

in bekannter Güte.

Stets 4 bis 6 Sorten vorrätig.

Gest. Bestellungen

werden in kürzester Frist geliefert.

H. Hildenbrand,

Hof-Konditor = Waldstr. 8.

Telephon 1086.

Delikatessen-Konsum.

Direkt auf Eis ausgeföhlt:

Junge Hähnen,
Junge Tauben,
1a Schinken, 1/4 Pfund 50 M,
1a Cervelatwurst, 1/4 Pfund 35 M,
Pommersche Leberwurst,
Feinsten Aufschnitt
1/4 Pfund 30, 35, 40, 50 M etc.,
Manöver-Konserve,
1a Wurstwaren (Dauerwaren)
empfiehlt

Jos. Blatz,

Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Delikatessen-Konsum.

Schweizerkäse,

saftige gesunde Ware,

Pfund 70 Fig.,

Limburger

bei ganzen Laiben

Pfund 30 Fig.

F. W. Hauser,

Kaiserstr. 76, Ludwigsplatz 65.

Mühlburg: Rheinstr. 32,

neben Westendhalle.



Krawatten,
Handschuhe,
Lady-Scarves, 4.1.

Damen-Sonnenschirme
(auf Sonnenschirme 10 bis
15% Rabatt wegen vorge-
rückter Saison).

Ludwig Oehl

Nachfolger,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 112.

Für Hausfrauen!

Für die Einmachzeit empfehle
meine wollenen, baumwollenen
und leinenen

Passierstoffe.

Franz Perrin,

Großh. Hoflieferant,

4.1. Kaiserstraße 124 b.

Wilh. Ringwald,

Papierhandlung, Waldstraße 53,
empfiehlt schwarze und farbige Zeichen-
tusche von Günther Wagner.

121. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf Mittwoch, den 6. Juli 1904,
vormittags 9 Uhr.

Anzeige neuer Eingaben. Sodann

- Beratung des Berichts der Schulkommission über den Gesuchentwurf, den gewerblichen und kaufmännischen Fortbildungsunterricht betreffend — Drucksache Nr. 64 und 64a — sowie die damit zusammenhängenden Petitionen.
Berichterstatler: Abg. Dr. Heimbürger.
- Beratung des Berichts der Sonderkommission über
 - die Petition des Verbands der mittleren Städte Badens, betreffend das Grundbuchwesen;
 - die Petition der badischen Ratschreiber um Erhöhung und Verbesserung ihrer Gehaltsbezüge als Grundbuchhilfsbeamte. — Drucksache Nr. 66. —
Berichterstatler Abg. Zehnter.
- Beratung über a. den Antrag der Abg. Zehnter und Gen., betreffend die Aufbesserung der Vergütungen bei Einquartierungen (Drucksache Nr. 5); b. den Antrag der Abg. Neuwirth und Gen., betreffend die Feststellung der durch größere Truppenübungen entstehenden Flurschäden (Drucksache Nr. 21); c. den Antrag der Abg. Obkircher und Gen., betreffend die Erhöhung der Verpflegungssätze bei Einquartierungen (Drucksache Nr. 24).
- Beratung des Berichts der Petitionskommission über die Bitte von Bewohnern der Zinken Berghütten und Gersbach-Mu um anderweite Regelung ihrer Schulverhältnissen.
Berichterstatler: Abg. Kohlhörst.
- Desgleichen über die Bitte des früheren Telegraphen-Karl Weber in Heidelberg um etatsmäßige Wiederanstellung.
Berichterstatler: Abg. Müller.
- Desgleichen über die Bitte der Gemeinderäte Altenheim, Jochenheim, Meisenheim und Ottenheim, die Ablösung der kirchlichen Kompetenzen betreffend.
Berichterstatler: Abg. Schmidt.
- Desgleichen über die Bitte des früheren Rechtsanwalts Dr. Theodor Elfasser in Buffalo um Rechtsnachb.
Berichterstatler: Abg. Dr. Weiß.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließung:

5. Juli. Wilhelm Jörner von Beiertheim, Kaufmann in Beiertheim, mit Elsa Jung von hier.

Geburten:

30. Juni. Elisabetha, Vater Franz Strickfaden, Weichenwarter.

1. Juli. Anna Maria, Vater August Mayer, Ref. Führer.

1. " Hedwig Frieda, Vater Adam Hamann, Babenwarter.

1. " Otto Willi, Vater Franz Edert, Sattler und Tapezier.

2. " Frieda, Vater Karl Ehrmann, Kaufmann.

2. " Frz. Phil., Vater Franz Kolter, Schlosser.

3. " Elisabeth Mathilde, Vater Karl Wisler, Kaufmann.

3. " Lina, Vater Karl Bauer, Cigarrenmacher.

3. " Maria, Vater August Jabler, Straßenbahn-Schaffner.

Todesfälle:

4. Juli. Gottlob Rügner, Verh. Insp., ein Ehemann, alt 54 Jahre.

4. " Karl Wagner, Oberingenieur, ein Witwer, alt 66 Jahre.

4. " Frieda, alt 1 Jahr 23 Tage, Vater Blasius Diamier, Bierbrauer.

4. " Adolf, alt 6 Jahre, Vater Adolf Menke, Tapezier und Dekorateur.

4. " Sophie, alt 10 Monate 27 Tage, Vater Wilhelm Greiser, Bäckermeister.

4. " Luise Hornung, ledig, alt 35 Jahre.

4. " Karl Hänel, Wagenwärter, ein Ehemann, alt 56 Jahre.

4. " Oskar, alt 2 Monate 6 Tage, Vater Math. Laible, Schuhmachermeister.

4. " Hermann, alt 5 Monate 15 Tage, Vater Hermann Schwarz, Tagelöhner.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Mittwoch, den 6. Juli 1904:

10 Uhr, Karl Friedrich Wagner, Privatier (Douglasstraße 10 III).

1 1/2 Uhr, Luise Hornung, Dienstmädchen (Marienstraße 68a).

3 Uhr, Gottlob Rügner, Verh. Inspektor (Körnerstraße 15 II).

1/4 Uhr, Karl Hänel, Wagenwärter (Schützenstraße 63).

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Mittwoch, den 6. Juli.

8 Uhr: A. Czmann, Waisemat, Durlach, Versteigerung von Gerüstmaterial, Gerüstgeräten und Baumaterialien etc. im Hause Sofientstraße 6 in Durlach.

9 Uhr: Groth, Notariat V, Zwangs-Versteigerung des Hauses Schützenstraße 85 in den Diensträumen Amalienstraße 19 II.

9 Uhr: B. Köhmann, Auktionator, Versteigerung Amalienstraße 14 b, Eingang im Laden.

2 Uhr: Bier, Gerichtsvollzieher, Öffentl. Versteigerung mit Zusammenkunft Ruppurrerstraße 20.

2 Uhr: Franz Guener, Konkursverwalter, Versteigerung im Geschäftslokale des Jakob Stassenberger, Ruppurrerstraße 20.

2 Uhr: Frei, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.

2 Uhr: Lieber, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.

Fremde

übernachten vom 4. bis 5. Juli.

Alte Post. Peter, Böttchermeyer u. Schuster, Kf. v. Stuttgart. Weiß, Priv. v. Weichenwarter. Ulmer und Müller, Kf. v. Wiesbaden.

Bratwurstdiele. Jodel, Kaufm. v. Michelstadt. Stratenwerthe, Kfm. v. Wülheim. Metz, Altarbauer v. Ueberlingen. Dr. Meier, Kfm. v. Dresden. Fr. Kunz, Köchin v. Augsburg. Fr. Reinhardt, Köchin v. Straßburg. Wolf, Kaufm. v. Stuttgart. Abb, Fabrt. v. Gernsheim.

Darmstädter Hof. Otto, Kaufm. v. Pöschkau. Babel, Priv. v. Neuenbüch.

Erbsprinz. Dr. Stiegelitz, Arzt v. New-York. Dr. Bortisch, Rechtsanw. v. Lörrach. Fr. Maue und Fr. Maue, Priv. v. Berlin. Goshler, Priv. u. Böhler, Fabrt. v. Berlin. Zimmermann, Ingen. m. Frau v. Götting. Weperlein, Ingen. v. Stuttgart. Winhold, Kfm. v. Frankfurt.

Friedrichshof. Osterott, Assessor v. Köst. Bilsgeroth, Kaufm. v. Götting. Nagauer, Kaufm. v. Mainz. Müller, Priv. v. Baugen. van Darup, Priv. v. Ledmos. Schmiedemann, Arch. v. Mannheim.

Geist. Arndt, Kfm. v. Leipzig. Köhler, Kaufm. v. Freiberg. Meier, Kfm. v. Nonnenweier. Ganselmann, Kaufm. v. Hall. Oschenheimer, Kaufm. v. Straßburg.

Böck, Kaufm. v. Bapan. Böck u. Schäfer, Kaufm. v. Stuttgart. Fied, Kaufm. v. Bremen. Verth, Kfm. v. München. Henningfeld, Kfm. v. Frankfurt. Ditz, Kfm. v. Heilbronn. Busch, Kaufm. v. M. Glöckbach. Grummann, Kfm. v. Freiburg. Körner, Kaufm. v. Dresden. Fichtel, Kaufm. v. Schliersee. Binder, Kfm. v. Götting. Weiss, Kfm. v. Wschaffenburg. Bertsch, Kfm. v. Rottweil. Helrich, Kaufm. v. Birmasens. Meyer, Kfm. v. Hamburg. Emrich, Ing. v. Mannheim.

Goldener Adler. Mikaleki, Kellner v. Götting. Sternthal, Kellner v. Frankfurt. Pfaff, Uhrmacher mit Frau, und Lehrenbach, Uhrmacher v. Furtwangen. Koch, Tanzlehrer v. Zweibrücken. Solta, Komiker v. Wien. Mettsch, Sänger v. München. Bed, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Lorenz, Verwalter v. Neuwier.

Goldener Karpfen. Gbmer, Kaufm. v. Berlin. Kunz, Kaufm. v. Mainz. Fr. Roth, Priv. v. Bader. Deutschmann, Kaufm. v. Leipzig. Heubner, Pfarrer m. Frau v. Schönwaide. Furtwangler, Privat. v. Freiberg.

Goldene Traube. Hofmann, Tanzlehrer v. Breslau. Bogner, Tanzlehrer v. Pforzheim. Bertsch, Zugführer v. Freiburg. Höder, Kaufm. v. Stuttgart. Schmitzer, Privat. v. Frankfurt. Danzeisen, Priv. v. Göttingen. Wegger, Kfm. v. Göttingen. Bobl, Künstler v. Innsbruck. Walter, Schultheiß von Enderbach. Wilhelm, Kaufm. v. Konstanz. Böhmroth, Priv. v. Gera. Heß, Priv. v. Stuttgart. B. u. F. Hägele, Priv. u. W. Hägele, Buchbinder v. Basel. Dr. Fortin m. Frau v. Turin.

Grüner Hof. Lodenburger, Kaufm. v. Mannheim. Baumann, Fabrt. v. Münsingen. Schönberger und Raigeb, Kaufm. v. München. Dr. Ledderstadi, Generaloberarzt v. Colmar. Schürmann, Zeilberger, Kahn u. Schmerpfug, Kaufm. v. Nürnberg. Hauptmüller, Pulgram, Wundermacher u. Fuhrmann, Kaufm. v. Berlin. Frau Hauptmüller, Priv. v. Berlin. Hofmeister, Kfm. m. Frau, Bauer, Kaufm., und Friebe, Steuersekretär v. Frankfurt. Köppler, Sekretär v. Freudenstadt. Sturm, Kfm. v. Stettin. Vichtenfeld, Kaufm. v. Oberhausen. Dürr, Ing. m. Frau v. Goslar. Schneider, Kaufm. v. Penzance. Dobrowitsch, Kaufm. von Wiesbaden. v. Guttenneau, Offizier v. Saarbrücken. Dr. Jädel, Oberstabsarzt v. Konstanz. Schiemann, Stud. u. Frau Kaufm. Schiemann v. Saratow. Bolte, Kfm. v. Hannover. Zimmermann, Ing. v. Gredendroich. Rudner, Hauptlehrer v. Weiltan. Meyer, Kaufm. v. Halle. Rosin, Kaufm. v. Apolda. Kohn, Steuerkommissär v. Korbach. v. Neubronn, Major a. D. v. Freiburg. Thies, Kaufm. v. Celle. Moulin u. Rathgeb, Kf. v. Lausanne. Worms, Ing. v. Lida.

Hotel Germania. Frau Kantor, Priv. v. Petersburg. Frau Dr. Spilveker v. Frankfurt. Frau Wiesenburg u. Fr. Fiedig, Priv. v. Wien. Hausmann, Privat. v. Wien. Dr. Jerrenner, Apoth. v. San José. Weob, Kaufm. v. London. Deshayes, Kaufm. v. Paris. Bartels u. Hamburger, Kaufm. v. Frankfurt. Rümelin, Geh. Rat u. Prof. v. Pforzheim. Kommerzienrat, u. Grz. v. Höder-Diersdorf, General d. Inf. 3. D. v. Freiburg. Buhl, Geh. Rat v. Heidelberg. Wirtlicher, Privat. m. Frau v. Barmen. Auerbacher, Kaufm. v. Marseille. Dreyfus, Kaufm. v. Mühlhausen. Ortzel, Bergassessor v. Leichter. Durckl. Fürst zu Löwenstein v. München. Durckl. Fürst zu Löwenstein-Vertheim v. Kleinheubach. Durckl. Fürst zu Leiningen v. Gröndel. Durckl. Fürst v. d. Veyen v. Waal. Reih, Generalkonsul v. Mannheim. Sander, Geh. Rat v. Lahr. Weisweiler, Kaufm. v. Götting.

Hotel Grosse. Hegel u. Lendrich, Kf. u. Kaufmann, Ingen. v. Götting. Ruff, Kaufm. v. Ludwigshafen. Heidelberg, Kneppsch u. Ludwig m. Frau, Kaufm. v. Frankfurt. Peter, Kfm. v. Roermond. Koch, Kaufm. v. Greif. Herz, Kaufm. von London. Rührmann, Kaufm. v. Hagen. v. der Kowmer, Kaufm. v. Rostock. Paschka, Pollmer u. Osterwalder, Kf. v. Wien. Kramer, Kaufm. v. Grefeld. Schwab, Kaufm. v. Fürth. Diller, Apoth. m. Frau v. Neudorf. Meyer, Kaufm. v. Mühlhausen. Schmachtenberg, Fdrt. v. Aachen. Groß, Rektor u. Köhn, Kaufm., und Baron v. Rednitz, Oberstleutn. v. Berlin. Dörner, Kaufm. v. Kippenheim. Heimeindinger, Kfm. v. Gredendroich. Teel, Kfm. v. Hohenstein. Fleischmann, Kaufm. v. Nürnberg. Otto, Kfm. v. Pforzheim. Hensell, Kaufm. v. München. Baron v. Gemmingen v. Michelstadt. Fürth, Kaufm. v. Offenbach. Dette, Kaufm. v. Bremen. Frank, Archt. m. Frau v. Charlottenburg. Graf Anblaw v. Bellingen. Kroll, Kfm. v. Prag.

Hotel Hohenzollern. Fischer, Kaufm. v. Berlin. Schwank, Kaufm. v. Düsseldorf.

Hotel Leicht. Hufnagel, Kfm. v. Mainz. Binkes, Kfm. v. Hannover. Langenberger, Kfm. v. Breiten. Strauß, Kfm. v. Hohenheim. Etaden, Kfm. v. Nürnberg. Gutem, Kfm. v. Kaiserslautern. Krichmayer, Kfm. v. Gredendroich. Hoffmann, Kfm. v. Gredendroich.

Hotel Lion. M. u. J. Stein v. Poitzgorje. Weinberg, Ganz. Schauer, Hofensieder u. Schwarz, Kf. von Frankfurt. Kahn, Kfm. v. Chicago. Merz, Kfm. v. Paris.

Hotel Luß. G. u. D. Ulrich, Kaufm. v. Chaur-des-fonds. Kormann, Feibelmann u. v. Halle, Kf. v. Berlin. Bloch, Kfm. m. Frau v. Mühlhausen. Schwald, Kfm. v. Münsingen. Limberg, Kfm. m. Frau v. Götting. Berner, Ing. m. Frau v. München. Girtler, Kfm. m. Frau v. Fischlingen. Dierwalden, Stadtrat, u. Hausins, Bürgermeister v. Konstanz. Daniel u. Wagner, Kf. v. Stuttgart.

gart. Poffner, Kfm. v. Heidelberg. Wilde, Kfm. m. Frau v. Leipzig. Bing, Kfm. v. Mannheim. Argen, Stationsverwalter v. Tauberbischofsheim. Vogt, Kfm. v. Kehl.

Hotel Monopol. Gerbert, Kaufm. v. Nürnberg. Gappel, Kfm. m. Frau v. Darmstadt. Gennert, Kfm. v. Düren. Kamp, Priv. m. Frau v. Hamburg. Burmann, Kfm. v. Münsingen. Geißler-Neves, Redakt. von Brandenburg. Abel, Port. v. Gredendroich. Redon, Buchhändler v. Leipzig. Lareer, Kfm. v. London. Krümm, Kfm. m. Frau v. Paris. Levy, Kfm. v. Frankfurt. Gärtner, Kfm. v. Stuttgart. Krapp, Kfm. v. Neudietendorf.

Hotel National. Will, Kfm. v. Würzburg. van Niesen u. Baud, Kf. v. Götting. Fuchs, Kfm. v. Freiburg. Lorbach, Kfm. v. Mainz. Haug, Bildh. m. Frau von Heidelberg. Carvo, Privat. m. Frau v. Paris. Peter, Ing. v. Gaggenau. Ottenheimer, Kfm. v. Birmasens. Rehbod, Kfm. v. Frankfurt. Jzig u. Robert, Kf. von Berlin. Dr. Beder, Arzt v. Götting. Renz, Kfm. v. Augsburg. Machmer, Archt. m. Frau v. Götting. Weil, Kfm. v. Sulz a. N. Mittal, Kfm. v. Götting. Geiser, Kfm. v. Heidelberg.

Hotel Nowak. Lehrenbach, Kopf, Rechtsanwältin, u. Breimer, Landger. Rat v. Freiburg. Büchner, Oberamtsrichter v. Gengenbach. Neuhaus, Fabr. v. Schwetzingen. Buch, Lehramtsprakt. v. Konstanz. Helfer, Tanzlehrer m. Frau v. Grefeld. Kleinmann, Tanzlehrer m. Frau v. Stuttgart. Schmidt, Tanzlehrer m. Frau von Ludwigshafen. Schworenstet, Tanzlehrer m. Frau von Hamburg. Brandner, Tanzlehrer m. Frau v. Landau. Oberle, Tanzlehrer v. Götting. Wischert, Tanzlehrer von Breslau. Heuschel, Tanzlehrer v. Kiel. Wiegand, Tanzlehrer v. Freiburg. Dogmin, Tanzlehrer v. Hamburg. Piesegang, Tanzlehrer v. Hamm. Kern, Tanzlehrer von Weinhelm. Weistlicher, Tanzlehrer m. Frau v. Bonn.

Hotel Sonne. Widenhäuser, Kfm. v. Kehl. Frau Walter, Priv. v. Frankfurt. Engelwin, Tanzlehrer von Gießen. Donold, Chem. m. Frau v. Frankfurt. Gärtl, Tanzlehrer v. Kaiserslautern. Klee, Tanzlehrer v. Speyer. Bauer, Tanzlehrer v. Frankfurt. Schäfer, Kfm. v. Baden. Bier, Tanzlehrer v. Wiesbaden. Wilandt, Tanzlehrer v. Annweiler. Kurz, Tanzlehrer v. Gannstadt. Sulauke, Tanzlehrer v. Witten. Schrotta, Tanzlehrer v. Gredendroich. Fischer u. Binger, Kaufm. v. Elberfeld. Hasen, Kfm. v. Gredendroich.

Hotel Taubhäuser. Hsenberg, Kfm. v. Iserlohn. Gerbert, Kfm. v. Mainz. Lacher, Bildh. v. Stuttgart. Worminghaus, Arzt v. Freiburg. Körner, Schausp. von München.

Hotel Victoria. Dr. Blantzenhorn, Landtagsabg. v. Mühlheim. Kall, Priv. v. Marbach. Eichenauer, Ing. v. Ludwigshafen. Zimmermann, Daniel u. Vossen, Kf. v. Frankfurt. Gekemer, Kfm. v. Mainz. Strale, Kfm. v. Konstanz. Wuhler, Kfm. v. Bremen. Dr. Schaumburg, Arzt v. Berlin. Fr. Cowdry, Priv. a. Canada. Cowdry, Priv. a. Canada. Klemmann, Reg. Rat. m. Frau v. Berlin. Grünebaum, Kaufm. v. Ludwigshafen. Steinam, Kfm. v. Würzburg. Solomonica, Privat. v. Bukarest. Klutho, Kfm. v. Hallenberg. Fr. Koehelle, Priv. u. Frau Prof. Tellermann v. Witten. Fräul. Schneider v. Darmstadt. Herber, Kfm. v. Straßburg. Diez, Reg. Rat v. Darmstadt. Maas, Kfm. v. Aachen. Gezard m. Sohn u. Lemler m. Sohn, Priv. v. Paris. Frau Spann, Priv. v. Elm. Daniel, Ing. m. Frau v. Baden. Kandilo, Prof. m. Fam. u. Bed. v. Petersburg. Dopf, Bankbeam. m. Frau v. Moskau. Dr. Felbbansch, Arzt v. Mannheim. Kanti, Prof. v. Budapest. Strader, Referend. v. Wiesbaden. Altens u. Kelschert, Kf. von Remscheid. Falst, Kaufm. v. Schramberg. Wehrmann, Kfm. v. Elberfeld.

Laub. Niemeier, Gastwirt m. Frau v. New-York. Nassauer Hof. Marx, Kaufm. v. Mainz. Aron, Kfm. v. Nürnberg.

Park-Hotel. S. u. G. Jod, Priv. u. v. d. Linde, Kfm. v. Frankfurt. Eisenmenger, Kaufm. m. Frau v. Nürnberg. Bollmann, Kfm. v. Berlin. Schlamm, Staatsanwalt v. Pforzheim. Eisenberger, Kfm. v. München. Fr. Pfeffer, Malerin v. Marburg. Pfeffer, Hauptlehrer v. Marburg. Ebelen, Kfm. v. Götting. Lust, Ingen. m. Frau v. St. Petersburg. Frau Bargher v. Gredendroich. Arndt, Kfm. v. Augsburg. Frankfurter, Priv. m. Frau v. Berlin. v. Bodmann, Schriftsteller v. Lagerwilen. Heusen, Reg.-Baumstr. v. Münster. Fr. Heusen, Priv. v. Münster. Kleinmuth, Tanzlehrer v. Gredendroich. Lieginger, Fabr. m. Frau u. Tochter v. Straßburg. Hornmuth, Ing. v. Stuttgart. Haselwander, Ing. v. Rastatt.

Prinz Max. Mellert, Kaufm. v. Auerbach. Burscheid, Kaufm. v. Paris. Wehrle, Juwel. v. Gredendroich. Werner, Kfm. v. Gredendroich. Dr. Wagenhoff, Arzt von Rauen. Breitenbach, Kfm. v. Frankfurt.

Reichspost. Schops, Kfm. v. Weiskensfeld. Vogel, Schmied v. Reisk. Schmelsle, Landw. v. Sasbachwalden. Arnoldi, Stud. v. Straßburg. Fink, Mechan. m. Frau v. Mannheim. Schuster, Handelsmann m. Frau von Münsingen.

Notes Haus. Wüst, Kfm. v. Götting. Lemmerz u. v. Dicks, Archt. v. Götting. Oberle, Archt. v. Freiburg. Fr. Lieber, Konzertsängerin v. Götting.

Schloß-Hotel. Weba Gbbit, Major v. Konstantinopel. Schwarzer Adler. Pfügel, Privat. v. Landshut. Hop u. Schreiber, Kf. v. Freiburg. Stabler, Kfm. v. Achern. Bepold, Kfm. v. Heilbronn.

33. Panama-Kanal 3 3/4 % 400 Frs.-Lose von 1888.

96. Verlosung am 15. Juni. Auszahlung am 15. Juli 1904.
 à 250 000 Frs. Nr. 1 193 685.
 à 100 000 Frs. Nr. 1 628 488.
 à 10 000 Frs. Nr. 136 010 527 481.
 à 5 000 Frs. Nr. 707 888 958 958.
 à 2 000 Frs. Nr. 259 847 674 197 913 629 1019 469 1 659 031.
 à 1 000 Frs. Nr. 35 947 43 903 63 549 84 138 132 945 156 677 227 144 244 651 290 764 296 841 374 177 419 043 420 114 428 776 473 044 476 915 480 988 526 895 573 040 585 057 666 326 753 078 840 876 843 574 850 927 861 918 945 388 946 852 1 063 196 1 076 103 1 083 362 1 089 902 1 093 285 1 310 149 1 488 098 1 536 018 1 562 977 1 579 584 1 599 083 1 601 344 1 602 811 1 660 808 1 784 807 1 815 030 1 825 026 1 857 493 1 867 688 1 913 774 1 929 525 1 957 457.

Gold, Silber und Banknoten vom 4. Juli 1904.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . " "	20.37	20.38
20 Francs-Stücke . . . " "	16.24	16.20
20 do. halbe . . . " "	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . " "	—	—
do. Kr. 20 St. . . . " "	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	4.19	4.18
Neue Russ. Imper. . . per St.	—	—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . " "	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . " "	81.—	79.—
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.17
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.18 1/2
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.20	81.10
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	—	20.39 1/2
Franz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.05
Holländ. Noten . . . per fl. 100	—	169.10
Italien. Noten . . . per Lire 100	—	81.—
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.30	85.15
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215 1/4
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81.20	81.10

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)
Mittwoch, den 6. Juli:

Arbeitsverein für Frauenmission. Zusammenkunft im Konjunktensaal, Waldhornstr. 11, nachmittags 3 1/2 Uhr.

Freiwillige Sanitätskolonne des Karlsruher Männerhilfsvereins. Unterrichtskurs im Turnsaal der höheren Mädchenschule (Sofienstraße), abends von 7 1/2—10 Uhr.

Männerturnverein. Alte Herrenriege, Zentralturnhalle, abends 7 1/2 bis 10 Uhr. Damenabteilung, Zentralturnhalle, abends 7 1/2 bis 9 1/2 Uhr.

Probe für eine große Passion im unteren Saale des Café Nowad, abends 8 Uhr.

Stadtgarten. Mittwöch.-Konzert, ausgeführt von der vollständigen Kapelle der königlichen Unteroffizierschule Ettlingen, abends 8 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 5. Juli, 7 Uhr früh.

Biarritz heiter 19°, Nizza wolfig 21°, Triest wolfig 25°, Florenz bedeckt 21°, Rom wolkenlos 22°, Cagliari wolkenlos 21°, Brindisi wolkenlos 21°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hyd. vom 5. Juli 1904.

Die Luftdruckverteilung ist im wesentlichen die gleiche wie am Vortag, indem Minima nördlich von Schottland und über der Ostsee lagern, während hoher Druck in Zungenform nach Mitteleuropa hereinragt. Im Binnenland ist es meist heiter, in den Küstengegenden dagegen vielfach regnerisch. Eine wesentliche Aenderung ist nicht zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Juli.	Barometer mm	Therm. in C.	Nebel.	Feucht. in Proc.	Wind	Witterung
4. Abd. 9 u.	753,4	17,4	9,0	61	MS.	heiter
5. Mor. 7 u.	753,5	14,2	8,6	72	MS.	"
5. Mitt. 2 u.	752,5	23,6	8,6	39	SB.	"

Schärfste Temperatur am 4.: 24,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 9,5. Niederschlagsmenge des 4.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 5. Juli, früh:
 Schifferinsel 300, gef. 4, Kehl 332, gef. 5, Maxau 484, gef. 9 cm.

Konkurse im Großherzogtum Baden.

Lithograph Heinrich Eisenträger † in Karlsruhe, Anmeldefrist beim Amtsgericht Karlsruhe bis 18. Juli; Prüfung: 27. Juli.
 Landwirt Karl Thron in Krautheim, Anmeldefrist beim Amtsgericht Dornberg bis 1. August; Prüfung: 8. August.

Handelsmann Max Kälbermann II. in Großscheldheim, Anmeldefrist beim Amtsgericht Adelsheim bis 20. Juli; Prüfung: 29. Juli.
 Zimmermeister Georg Zimmer in Neckarhausen, Anmeldefrist beim Amtsgericht Mannheim bis 11. August; Prüfung: 25. August.

Telegraphische Kursberichte. 5. Juli 1904.

New-York.	Berlin (Anfang).	Frankfurt (Mittags-Börse).
Aetbis.-Topeka	Kreditaetien	Wechsel Amsterdam
Canada Pacific	Disconto-Commandit	London
Chicago Milw.	Deutsche Bank	Paris
Denver	Berliner Handelsges.	Wien
Louisv. Nashv.	Bochumer	Italien
New-York Erie	Laurahütte	Privatdiscont.
Central	Harpener	Napoleons
North. Pacific	Dortmunder D.	3 1/2 % Reichs-Anleihe
Southern. Pacific	Tendenz: fest.	3 1/2 % "
Silber		3 1/2 % Preussen

Wien (Vorbörse).

Kreditaetien	641.50
Staatsbahn	633.20
Lombarden	79.70
Marknoten	117.35
Ungar. Goldrente	118.20
" Kronenrente	97.10
Oesterr. Papierrente	99.30
" Silberrente	99.20
Länderbank	426.—
Goldagio	127.27
Tendenz: still.	

Paris (Anfang).

3 1/2 % Rente	98.47
4 1/2 % Italiener	102.75 ex
4 1/2 % Spanier	87.30 ex
Türken (unifiz.)	87.10
Türkenlose	125.70
Ottoman	573.— ex
Rio Tinto	1325.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditaetien	202.—
Staatsbahn	135.90
Lombarden	16.80
Disconto-Commandit	187.70
Dresdener Bank	150.90
Gotthardbahn	187.50
Tendenz: fest.	

London (Anfang).

Debeers	19 1/8
Chartered	1 1/8
Goldfield	6 3/8
Randmines	10 3/8
Eastrand	7 1/8
Chicago Milw.	147 1/2
Denver Prefer.	70 1/2
Aetbis. Prefer.	96 1/4
Louisv. Nashv.	113.—
Union Pacific	91 1/8
Aetbis. Com.	75 1/4

Karlsruher Stadtanleihen:

4 1/2 % v. 1900 unk. bis 1905	101.50 B.
3 1/2 % v. 1902 unk. bis 1907	98.60 hl. n. B.
3 1/2 % v. 1903 unk. bis 1908	98.60
3 1/2 % v. 1886	92.— B.
3 1/2 % v. 1889	—
3 1/2 % v. 1896	—
3 1/2 % v. 1897	89.20 B.

Frankfurt (Mittags-Börse) (Schluss.)

4 1/2 % Baden 1901	103.95
3 1/2 % " 1902	100.10
3 1/2 % " abgest.	99.40
3 1/2 % " i. Mark	99.95
3 1/2 % " 1892/94	100.05
3 1/2 % " 1900	100.—
3 1/2 % " 1896	89.50
3 1/2 % " 1904	100.15
4 1/2 % Griechen	49.85
5 1/2 % Argentinier abg.	—
5 1/2 % Chinesen 1896	99.40
4 1/2 % " 1898	89.70
5 1/2 % Mexicaner	101.40
5 1/2 % " I.—III.	44.70
3 1/2 % "	27.80
4 1/2 % Russen v. 1902	92.60
Türkenlose	130.40
Türken 1903	84.60
Pfälz. Hyp.-Bank	194.—
Oberrhein. Bank	91.70
Berliner Bank	83.60
Bad. Zuckerfabrik	93.—
Gritzner	205.50
Karlsruh. Maschinenfabr.	222.—
Edison	216.50
Schuckert	103.75
Nordd. Lloyd	101.95

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditaetien	202.10
Disconto-Commandit	187.50
Staatsbahn	136.20
Lombarden	16.80
Tendenz: fest.	

Berlin (Schluss).

3 1/2 % bad. Anleihe 1904	100.10 B. B.
4 1/2 % Baden	104.— B.
3 1/2 % Reichs-Anleihe	101.90 B.
3 1/2 % "	90.40 B. B.
3 1/2 % Preuss. Consols.	101.90 B.
3 1/2 % "	90.40 B. B.
Kreditaetien	202.—
Disconto-Commandit	187.40
Dresdener Bank	150.70
Nationalbank	122.40
Berliner Bank	84.—
Staatsbahn	136.20

Berlin (Nachbörse).

Kreditaetien	202.10
Disconto-Commandit	187.40
Deutsche Bank	220.40
Dortmunder C.	84.50
Laurahütte	244.—
Gelsenkirchener	216.20
Harpener	198.10
Hibernia	208.10
Bochumer	188.—
Tendenz: fest.	

Paris (Schluss).

3 1/2 % Rente	98.40
4 1/2 % Italiener	102.80 ex

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditaetien	202.—
Disconto-Commandit	187.50
Dresdener Bank	150.70
Deutsche Bank	220.50
Staatsbahn	136.20
Lombarden	16.90
Bochumer	188.—
Gelsenkirchener	216.75
Harpener	198.—
Laurahütte	244.50
Hibernia	208.50
Italiener	103.80
Portugiesen	61.10
Mexicaner	27.60
Tendenz: behauptet.	

Frankfurt (Abendbörse) (Schluss).

Bochumer	188.—
Gelsenkirchener	216.50
Laurahütte	244.—
Harpener	198.10
Hibernia	208.30
Dortmunder C.	84.50
Allg. Elektr.-Gesellsch.	216.—
Schuckert	105.—
Dynamit	167.40
Köln-Rottweil	228.75
Deutsche Waffen- u. Munitions-Fabr.	264.60
Canada	123.40
Gritzner	207.—
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	98.50
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	99.25
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Ser. 1	97.75
Privatdiscont.	2 1/8

Anfangs fest.
 Banken und Bochumer anziehend.
 Neue Russen höher.
 Später Tendenz schwächer.